



XPS. Die Wärmedämmung fürs Leben.

Bewährt. Vielseitig. Dauerhaft.
Gemacht für höchste Bauherren-Ansprüche.



Xtra stark, Xtra sicher!





Wer richtig dämmt, kann entspannt in die Zukunft sehen

Wärmedämmung: Das A und O in Sachen Hausbau

Modernes Wohnen und Wärmedämmung – zwei, die untrennbar zusammengehören. Wer dämmt, spart nicht nur Energie. Ein gut gedämmtes Haus steigert auch spürbar den Wohnkomfort und schafft beste Voraussetzungen, Kindern und Enkeln eine wertstabile Immobilie zu hinterlassen. Darüber hinaus gibt es in Zeiten steigender Energiepreise kaum eine effizientere Methode, Kosten zu sparen. Denn Energie, die nicht verbraucht wird, ist die Beste für den Geldbeutel und die Umwelt.

Die Vorteile moderner Wärmedämmung:

- spart Energie und lebenslang Kosten
- schont die Umwelt durch verminderten CO₂-Ausstoß
- erhöht die Lebensqualität durch ein gesundes Wohnklima
- sichert langfristig den Gebäudewert
- einmalige Investition, von der man ein Häuserlebenlang profitiert

XPS – eine kluge Entscheidung

Wer baut, muss eine Vielzahl von Entscheidungen treffen. Die meisten davon sind unwiderruflich. Da ist es umso wichtiger, von Anfang an das Richtige zu tun. In puncto Wärmedämmung heißt das: dämmen mit XPS. Denn Wärmedämmplatten aus extrudiertem Polystyrol-Hartschaumstoff haben einen entscheidenden Vorteil: Sie halten extremen Bedingungen stand – ob Feuchtigkeit, Frost oder Druck. Und das ein Häuserlebenlang. Einmal eingebaut, brauchen Bauherren sich um das Thema Wärmedämmung nicht mehr zu kümmern.

Energiesparen: Ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz

Eine optimale Wärmedämmung spart laut Deutscher Energie-Agentur (dena) bis zu 70 Prozent der Heizkosten. Mit dem Energieverbrauch sinkt der CO₂-Ausstoß – so ist die Wärmedämmung gleichzeitig ein wichtiger Faktor für den Klimaschutz. Die Energieeinsparverordnung (EnEV) setzt daher hohe Anforderungen an den Primärenergiebedarf von Häusern. Nach der neuesten Fassung vom Oktober 2009 muss er beim Neubau um 30 Prozent niedriger und die Wärmedämmung um 15 Prozent effizienter sein als noch in der EnEV 2007. Energetische Schwachstellen wie Keller und Wärmebrücken rücken damit stärker in den Fokus – zwei der vielfältigen Einsatzgebiete von XPS.

Richtig dämmen – rundum wohlfühlen

Gute Wärmedämmung kann man fühlen. Sind Wände, Decken und Fußböden gut gedämmt, liegt ihre Temperatur ähnlich hoch wie die Raumtemperatur. Und das hat spürbare Folgen: Da die Luft an den Wänden nicht so stark abkühlt, hat man auch nahe der Wand eine Behaglichkeitstemperatur. Dadurch stellt sich schnell ein angenehmes Raumklima ein. Außerdem: Wärmedämmung sorgt nicht nur im Winter für Wohlfühltemperaturen. Auch für den sommerlichen Wärmeschutz ist eine professionelle Dämmung gefragt, besonders im Dachgeschoss.



Maßgeschneiderte Lösungen für alle Anforderungen

XPS – der Profi unter den Dämmstoffen

XPS-Dämmplatten sind gefragt, wenn an Wärmedämmung besondere Anforderungen gestellt werden. Dank ihrer charakteristischen Eigenschaften halten XPS-Platten dem Druck des Erdreichs stand, tragen unter Bodenplatten die gesamte Last des Hauses und trotzen auf Umkehrdächern Wind und Wetter.

Für XPS-Platten ein Leichtes, denn XPS ist:

- hoch druckfest
- feuchtigkeitsunempfindlich
- im Grundwasser zugelassen
- einsetzbar bis in Tiefen von 3,5 Metern im Grundwasser und mehr
- unempfindlich gegenüber Mikroorganismen, XPS fault und verrottet nicht
- beständig gegenüber Baustoffen wie Kalk, Zement, Gips, Bitumen, Salzlösungen, verdünnten Säuren und Laugen
- temperaturbeständig von -180 bis +75 Grad Celsius
- leicht zu verarbeiten

Besonders in der Perimeterdämmung und in Umkehrdächern sind XPS-Dämmstoffe aufgrund ihrer Eigenschaften erste Wahl. Zusätzliches Plus: Für beide Bereiche ist XPS in den Standardanwendungen genormt, sodass keine bauaufsichtlichen Zulassungen erforderlich sind. Für viele Sonderanwendungen sind die XPS-Dämmplatten bauaufsichtlich zugelassen, zum Beispiel bei Grundwasser.



Vom Keller bis zum Dach



● XPS in der Perimeterdämmung

Die Dämmung des Kellers erfordert einen Dämmstoff, der besonderen Herausforderungen gewachsen ist. Hier sind alle Eigenschaften von XPS gefragt. Denn Dämmstoffe im Erdreich müssen unverrottbar, druckfest, feuchtigkeitsunempfindlich und hoch wärmedämmend sein, wie in DIN 4108-2 beschrieben.



● XPS unter der Bodenplatte

Soll der Keller wärmebrückenfrei rundum gedämmt werden, ist XPS eine gute Wahl. Dank der hohen Druckfestigkeit hält XPS höchsten Gebäudelasten stand, auch unter der Bodenplatte.



● XPS im Umkehrdach

Ob mit Kies, Platten oder Begrünung versehen – Umkehrdächer können dank XPS-Dämmung vielseitig gestaltet werden. Da die Dämmschicht über der Abdichtung liegt, ist diese dauerhaft vor Hitze, Frost, Feuchtigkeit und mechanischer Beanspruchung geschützt.



● XPS in der Wärmebrückendämmung

Stoßen verschiedene Materialien aufeinander, wie zum Beispiel Beton auf Mauerwerk, kommt es zu Wärmebrücken. Die Folge: Materialschäden und ein erhöhter Energieverbrauch. Abhilfe schaffen XPS-Wärmedämmplatten, die direkt in die Schalung eingelegt oder nachträglich angebracht werden.



● XPS im Steildach

Steildächer schaffen gemütlichen Wohnraum. Mit XPS-Wärmedämmplatten – vollflächig unter- oder oberhalb der Sparren angebracht – ist der Dachboden im Sommer kühl und im Winter wohlig warm.



● XPS als Kerndämmung

XPS-Kerndämmung im zweischaligen Mauerwerk trägt zu einem gesunden Raumklima bei und vermeidet zuverlässig Wärmebrücken, zum Beispiel bei Verblendmauerwerk, das gerade in Regionen mit starker Regenbelastung Anwendung findet.

INFO

XPS und EPS – nicht verwechseln!

Der offensichtliche Unterschied ist auf den ersten Blick zu erkennen: XPS-Dämmplatten zeigen sich in leuchtenden Pastellfarben – ob rosa, grün, blau, lila oder gelb. EPS-Platten sind dagegen meist weiß. Und ihnen fehlt das unverwechselbare X im Namen.

Der entscheidende Unterschied aber liegt im Inneren und macht die besonderen Eigenschaften aus. Bei der Herstellung von XPS entsteht eine feste und homogene geschlossene Zellstruktur, bei EPS sind einzelne Partikel (Perlen) zu erkennen. XPS ist daher unempfindlich gegenüber Feuchtigkeit und nimmt bei Feuchtebeanspruchungen weniger Wasser auf als EPS. Zudem erträgt XPS bei dauerhafter Druckbelastung höhere Drucklasten.

Fazit: XPS-Dämmplatten besitzen hervorragende Dämmeigenschaften – auch bei dauerhafter Feuchtigkeit und hohen Druckbelastungen. XPS ist eine gute Wahl.



Von Architekten und Handwerkern empfohlen: Wärmedämmung mit XPS

Millionenfach bewährt

XPS ist aus der Bauindustrie nicht mehr wegzudenken. Aus gutem Grund: XPS erfüllt alle bauphysikalischen Anforderungen, die an einen zeitgemäßen Dämmstoff gestellt werden. Maßgenau können die XPS-Platten an die Baustellen-Anforderungen angepasst werden. Dank der festen Materialstruktur lässt sich die XPS-Wärmedämmung passgenau zuschneiden und durch das geringe Gewicht ist sie leicht und schnell zu verarbeiten. Seit über 50 Jahren wird XPS von Architekten, Bauunternehmern und Handwerkern erfolgreich eingesetzt und hat sich millionenfach in der Praxis bewährt.

Hohe Qualität – dauerhaft kontrolliert

Hohe Qualität zu liefern, ist das eine. Sie auf dauerhaft hohem Niveau zu halten, das andere. Deshalb sorgen die fünf unten aufgeführten XPS-Hersteller für regelmäßige interne Qualitätskontrollen und Maßnahmen zur Qualitätssicherung für die gleichbleibend hohe Qualität der XPS-Wärmedämmplatten. Zu erkennen an der CE-Kennzeichnung und dem Ü-Zeichen. Das Ü-Zeichen bestätigt die Güteüberwachung durch unabhängige, staatlich anerkannte Prüfinstitute.

Genormt und zugelassen

XPS-Dämmstoffe entsprechen der Produktnorm DIN EN 13164. Anwendungsbereiche wie die Perimeterdämmung sind ohne Einschränkung der Einbautiefe genormt. Bei drückendem Wasser oder unter lastabtragenden Gründungsplatten ist eine bauaufsichtliche Zulassung erforderlich – für XPS kein Problem. Sicherheit auch bei Umkehrdächern: Der Einbau von XPS ist bei bekieseten oder mit Terrassenplatten versehenen Umkehrdächern genormt.



Austrotherm GmbH

Friedrich Schmid-Straße 165
A-2754 Waldegg/Wopfing
Tel.: +43 (0) 2633 401-0
Fax: +43 (0) 2633 401-270
Email: info@austrotherm.at
Internet: www.austrotherm.com



BASF SE

G-KTF/EN, D 219
D-67056 Ludwigshafen
Telefon: +49 (0) 621 60-0
Telefax: +49 (0) 621 60-46208
E-Mail: styrodur@basf.com
Internet: www.basf.com
www.styrodur.com



Dow Deutschland Anlagengesellschaft mbH

Geschäftsbereich Baustoffe
Am Kronberger Hang 4
D-65824 Schwalbach
Telefon: +49 (0) 6196 566-0
Telefax: +49 (0) 6196 566-402
Internet: www.dowbaustoffe.de





Fordern Sie weiteres Informationsmaterial an

Kontakt zum Verband:



FPX – Fachvereinigung Polystyrol-Extruderschäumstoff

Geschäftsführung:

Dipl.-Ing. Isolde Elkan

Odenwaldring 68

D-64380 Rossdorf bei Darmstadt

Telefon: + 49 (0) 6154 803985

Telefax: + 49 (0) 6154 803986

Geschäftszeiten: Montag bis Donnerstag, von 8:30 bis 16:30 Uhr

E-Mail: info@fpx-daemmstoffe.de

Internet: www.fpx-daemmstoffe.de

Kontakt zu den XPS-Herstellern:



JACKON Insulation GmbH

Carl-Benz-Straße 8

D-33803 Steinhagen

Telefon: +49 (0) 5204 99 55-0

Telefax: +49 (0) 5204 99 55-400

E-Mail: info@jackodur.com

Internet: www.jackon-insulation.com



URSA Deutschland GmbH

Fuggerstraße 1d

D-04158 Leipzig

Telefon: + 49 (0) 341 5211-100

Telefax: + 49 (0) 341 5211-109

E-Mail: info@ursa.de

Internet: www.ursa.de



Xtra stark, Xtra sicher!

Nachschauen lohnt sich



Auch im Netz. Klicken Sie rein!

Alle Fakten rund um Wärmedämmung erfahren Sie auf unserer Homepage.

- Worauf ist bei moderner Wärmedämmung zu achten?
- Wärmedämmung leicht gemacht: Tipps und Themen für Bauherren.
- XPS im Einsatz: Anwendungen, Normen und gesetzliche Auflagen.



www.xps-waermedaemmung.de*

* für alte Browser: www.xps-waermedaemmung.de



Xtra stark, Xtra sicher!